

## Gedicht zu allen Vereinsausflügen der letzten 25 Jahre

Viele Wege führen nach Rom  
das wusste damals 1994 Bischof Markus Büchel schon!  
Doch zuerst galt's hier im schönen Flawil  
die Frauen zu begeistern mit dem Ziel  
Ne Frauengemeinschaft zu gründen.  
Komm Heidi Salis wage den Schritt  
und bring ein paar gleichgesinnte Frauen mit!  
Mutig brachte sie einige zusammen  
und wusste schnell mit der munteren Truppe etwas anzufangen.  
Am schönsten war es einmal im Jahr  
die Vereinsreise zu planen, oh ja wie wahr!  
Drum halten wir nun heute fest  
die letzten 25 Jahre bestanden alle den  
«Wohlfühlkunschaumitkennenlerntest»!  
Juni 1994 gings das erste Mal los  
nach Schwarzenberg ins Luzernische zogen sie los  
ein Bildungszentrum wurde besucht  
die Reise war gut ausgebucht.  
1995 ein Jahr später ganz genau  
besuchten sie die Insel Reichenau  
auch Stein am Rhein war da dabei  
Freuen konnten sie sich alle immer wieder aufs Neu.  
1996 reisten sie nach Elm – ich studierte hier noch  
sahen sie damals schon das berühmte Martinsloch?  
Auf jedem Fall die Präsidentin pfiß  
Frauen wir gehen jetzt aufs Schiff!

Dann stellte ich voller Freude fest  
Schiffsfahrten sind für unseren Verein ein Freudenfest  
Ob Walensee 96, oder Vierwaldstättersee 97  
Schiffli fahre - Juchhe! Juchhe!  
Dazwischen gingen sie munter weiter  
die Frauen waren sehr aktiv und heiter  
so kamen sie ganz schön rum sei's Kulturell, mal Spirituell  
oder einfach generell...  
1998 ging's sogar ins Tinguely Museum nach Basel hin  
1999 hiess es Grenzübertritt...mir kam es beim dichten nicht in Sinn?  
2000 gingen sie dann ins Kloster und ins Schloss Tarasp  
Und machten auch in Guarda rast.  
2001 waren sie in Giswil Besuch der Beatus Höhlen und natürlich fest im Griff  
Auf dem Thunersee der Kapitän und sein Steuerrad mit den Frauen auf dem Schiff  
So ging es rüber ins schöne Thun und in Rohrist blieb auch Zeit um etwas auszuruhen.  
2002 war ein Powerjahr für die Schweiz  
Die EXPO 02 hat unserem Land schön eingeheizt! Die Frauen waren von der Rolle  
Nicht nur in der Grossen blauen Wolke!  
2003 Liess man die Frauen in sich gehen  
Sie konnten die Kartause Ittigen ansehen  
Weiter ging es mit Getöse  
Der Rheinfall stand auf dem Programm und war nicht ganz ohne!  
2004 war ein sportliches Jahr  
Die Frauen gingen unter die Forscher – ja es ist wahr!  
im Wädenswiler Forschungszentrum wurde gestaunt  
und in Kappel am Albis wurde dann in die Pedale gehaut!  
2005 stand unsere Partnerstadt Isny auf dem Programm  
Wo fangen wir die Stadtrundführung an?  
Wanderung oder Frei- zu sehen gab's da vielerlei.  
In den schönen Gässlein fand man so mancherlei.

2006 waren die Frauen ausser Rand und Band  
weil man den Weg ins Solothurnische Bally Schuhmuseum fand!  
mit sicherem Schuhwerk sich in Verenas Schlucht begab...

2007 Ravensburg was für eine Stadt  
Wo es einiges zu sehen gab!  
Was für Männer teilweise ist ne Tortour  
Ist für Frauen das Shopping pur!  
So viele schöne Lädeli links und rechts  
I suech no es «Hängerli» hald öppis rechts!  
Noch heute erzählen wir gerne davon  
Vom Nähmaschinen- und Knopfmuseum was denn sonst!  
Mir hat es ausserordentlich gut gefallen,  
die besondere Art der Knopfkorallen...  
Ein Schmuck der heute noch in vielen Kästchen liegt  
Und manchmal am Hals einer FG Frau sich anschmiegt

2008 ein graues Jahr  
denn wir standen auf Schiefer das ist wahr!  
Im Schiefertafelmuseum nahe Elm  
Standen wir mit und ohne Helm  
Gewandert wurde zum Klöntalersee  
Teilweise Barfuss... war das schön.

2009 ging es nach Basel und nach Arlesheim  
Am Abend waren alle sicher wieder daheim

2010 ging es ab in die Grotte Richtung Baar  
Gutes Schuhwerk und du warst ohne Gefahr!  
Am Hof Märcht wurden wir kulinarisch verwöhnt  
in Zug nach eigener Herstellung ein Stück Kirschtorte gegönnt!  
Mit Ausblick von der Seebodenalp  
genossen wir den tollen Aufenthalt.

2011 über Konstanz nach Meersburg mit Stadtführung ganz frisch

Genossen die Frauen einmal auch Asiatisch

2012 Halbinsel Au und Seeleger Moor

Fand man viele Blumen und Bäume vor

Auch ein kurzer Abstecher nach Müselbach und Rapperswil

Fanden die Frauen nicht zu viel.

2013 Schloss Sargans hat viele Frauen fasziniert

an der Führung waren sie interessiert

der Car fuhr flux nach Chur dann weiter

und jetzt wurde es erst recht dann heiter

In Fläsch gabs einfach tollen Wein

Den Fläscher lasse niemals sein...

So fühlte man sich dann ruck zuck

beim Z'Vieri Plättli in Marugg

2014 wieder im schönen Monat Junot

Ging's ab zu Schaffhausens Munot

Die Führung war sehr originell

Wir sahen auch wie Drohnen abstürzten – gell?!

Die Lage hatten wir aber stets im Griff

Und fuhren dann mal wieder Schiff

Wir genossen dies und taten richtig schwofen

Bis wir stiegen aus in Diessenhofen...

Von dort mit Bus über Stock und Stein hohruck

So landeten wir im Stählibuck.

Dort gabs ein Aperero Riche

Danach waren wir alle wieder frisch...

2015 wurde gejasst

Trumpf Buur wir Kommen aufgepasst.

Nach Kaffee und Gipfeli

Stürmten wir Wilisauers Ringeli

Doch Nein zuvor noch ganz wichtig  
der Besuch der Agrovision ging auch in diä Richtig!  
Nach so einem schönen langen Tag  
Noch kurz ein Pyjama kaufen mag?  
Calida hat da sehr begeistert  
und wir Frauen haben einen kleinen Marathon gemeistert!  
Angekommen in Ganterschwil  
Wurd's dem Car Chef Bruno kilometermässig etwas zu viel.  
Kaum waren wir zum feinen Käseplättli hingesessen  
hiess es «Frauen ihr dürft nicht weiter essen!»....  
Leider müssen wir schon gehen  
Berghof Ganti Auf Wiedersehn!  
2016 stand Zürich auf dem Programm  
und fing in hoher Luft im Primetower an  
Die Aussicht auf die interessante Stadt  
war für schwindelfreie Teilnehmerinnen chogäglatt!  
Nach unten kamen wir alle mit der Vernunft  
zu sehen gabs nun einen Teil aus Zürichs Zunft  
Das Wetter zeigte sich von seinem sonnigsten Gemüt  
die Tage davor waren stets nass und trüb  
Doch eben wenn Engel reisen  
und auf dem Schiff über den Zürichsee gleiten  
was kann es da noch Schöneres geben?  
Im Jahr darauf auf dem Bodensee herum zu fegen  
ja viele wissen es noch ganz genau  
über Altnau gings direkt per Schiff zur Mainau  
Der ganze Tag war sommerlich warm  
die Insel hat einfach ihren Charme

Ohne Sonnenschutz herumzulaufen...

Ich musste noch kurz ein Hut mir kaufen...

Eindrücklich auch einer der Mammutbäume

wurde natürlich umringt mit Frauenbeinen

Wir alle hielten uns bei der Hand

und entstanden ist eine andere Art von Frauenband

Ich wollte schon immer Gondeli fahren

drum hiess es das Reisli nach Sattel zu planen

Benken hiess der erste Halt

dort genossen wir Getränke ob warm oder kalt

Hochstuckli unser nächstes Ziel

versprachen eine Aussicht mit ganz viel Stiel

Doch leider meinte es Petrus nicht so gut mit uns...

die Aussicht blieb ganz verhangen

doch wir wussten schon was mit dem Tage anzufangen

Die einen wanderten nach unten, die anderen nach oben

Hauptsache war, wir blieben trocken!

Erst als wir alle wieder im Tale angekommen

begann es aus Kübeln zu schütten bis wir fast schwommen!

Einsiedeln eine sehr schöne Stadt

Der Regen machte uns echt platt...

die einen gingen zu Salve Regina

die anderen fanden die alte Schafbockbäckerei Prima.

So war für jede was dabei...und er war auch oft mit dabei...

unser Josef Wirth heieiei

Viele heitere Momente

die er unserer FG schenkte!

Sich mit den Frauen auszutauschen

oder bei einer Führung mit zu lauschen

Das war nicht nur für Ihn das grösste Gut  
Schade, dass er dies heute leider nicht mehr hören tut.

Dennoch bleiben wir alle freudig auf 2019 gespannt  
zu sehen gibt's ja noch allerhand in und um unser schönes Land!  
Auch dieses Mal werden wir nix verraten....  
wohin die FG tut als nächstes geraten.  
Unsere Köpfe sind schon längst zusammengesteckt.  
Wir Ladys wissen in welche Richtung wird gereckt  
Na... haben wir schon Eure Neugier geweckt?  
So verbleibe ich mit diesem letzten Satz  
und geh brav zurück zu meinem Platz!